

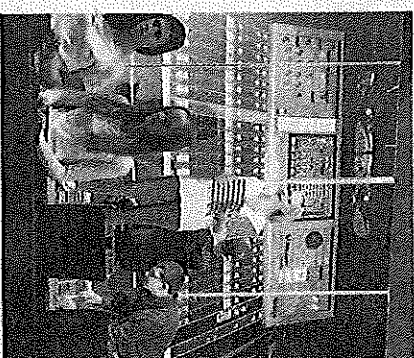
5VOR12

Emotionen, Spielfreude und damit ein vergnüglicher Theaterbesuch

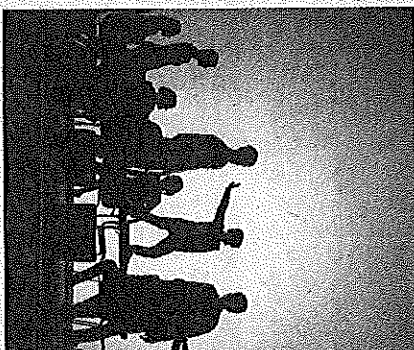
WEILS. „5vor12“. Ein Theaterstück mit und von 250 Kindern aus verschiedenen Schulen unter der Leitung von Gabriele Kirsten-Lutz und Helmut Schmidinger. Es geht darum zu zeigen, was fünf Minuten vor der Premiere so alles im Theater passiert. Die Kinder haben die Texte und die Musik selbst erarbeitet und damit kommen sie mitten aus dem Herzen und schnörkellos. Köstlich, wenn sich die Damen vor dem WC anstellen, weil die Töpfe noch nicht montiert waren. Wenn über die Logen hinweg gestritten wird oder im Orchestergraben Zeitung gelesen wird. Thea Geist führt durch das Stück und erklärt, warum Pfeifen im Theater verpönt ist. Die Kinder spielen ihr Stück mit einer Freude, die ansteckend ist. Es wird gelacht, gescherzt und dem Volk aufs Maul geschaut. Ein vergnüglicher Tag mit einem tollen Bühnenbild unterstützt vom Medienkulturhaus. Leider ist das Stück eine einmalige Sache. Es hätte sich mehr verdient. Die Kinder sowieso. ■



Aktion auf der Stadttheaterbühne



Im Technikraum



Schatenspiele



Thea Geist erklärt

Mehr Bilder auf
Tips.at